remmers

Seite: 1/5

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

## 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· Angaben zum Produkt

· Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. A

· Artikelnummer: 3631

· Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Beschichtung

· Hersteller/Lieferant:

Remmers Baustofftechnik GmbH

Postfach 1255 D-49624 Löningen Tel.: 05432/83-0 Fax: 05432/3985

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138

E-Mail: fjruewe@remmers.de

· Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum-Nord 24h Hotline 0551 - 19240

## 2 Mögliche Gefahren

- · Gefahrenbezeichnung: entfällt
- · Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: entfällt
- · Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

#### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung
- · Beschreibung: wässrige Kunststoffdispersion
- · Gefährliche Inhaltsstoffe: entfällt

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · nach Einatmen: Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- · nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

- · Hinweise für den Arzt:
- · Behandlung symptomatische Behandlung

2)

Seite: 2/5

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. A

(Fortsetzung von Seite 1)

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

· Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

#### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigen Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

## 7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Massnahmen erforderlich
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.
- · Zusammenlagerungshinweise: keine
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Nicht unter 5°C lagern.

Nicht über +30 °C lagern.

- · Lagerklasse:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

#### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- · Atemschutz: bei unzureichender Belüftung/bei Spritzverfahren: Atemschutzgerät mit Partikelfilter P 2
- · Handschutz: Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme.
- · Handschuhmaterial

Butylkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/5

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. A

(Fortsetzung von Seite 2)

z.B. Butoject der Fa. KCL, Chemikalienschutzhandschuh aus reinem Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

z.B. Tricotril der Fa. KCL, Trikotierter Chemikalienschutzhandschuh aus Nitril

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** 

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Die genaue Durchdringzeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen

Augenschutz:

Schutzbrille

bei Gefahr von Spritzern

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben	
Form: Farbe: Geruch:	pastös weißlich schwach, charakteristisch
<ul> <li>Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich Siedepunkt/Siedebereich:</li> </ul>	: Nicht bestimmt 100°C
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Dichte bei 20°C:	1,04 g/cm³
<ul> <li>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</li> </ul>	vollständig mischbar
· pH-Wert bei 20°C:	9

#### 10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### 11 Toxikologische Angaben

- · Akute Toxizität:
- Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Keine Reizwirkung
- · am Auge: Keine Reizwirkung
- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Seite: 4/5

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. A

(Fortsetzung von Seite 3)

#### 12 Umweltspezifische Angaben

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend gemäß Anhang 4 VwVwS

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

- · Produkt:
- · Empfehlung:

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Ausgehärtetes Material kann als Baustellenabfall entsorgt werden.

Die angegebenen Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produkts. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

#### · Europäischer Abfallkatalog

08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- · Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

## 14 Angaben zum Transport

- · Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):
- · ADR/RID-GGVSE Klasse: -
- · Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- IMDG/GGVSee-Klasse:
- · Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse:
- · Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

## 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- · Produkt-Code: PU 10
- · Nationale Vorschriften:
- · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	≤0,5

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1: schwach wassergefährdend. gemäß Anhang 4 VwVwS

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/5

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. A

(Fortsetzung von Seite 4)

· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Bei der Verarbeitung und Lagerung sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

# 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

· Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit





# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

## 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· Angaben zum Produkt

· Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. B

· Artikelnummer: 3631

· Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Versiegelung

· Hersteller/Lieferant:

Remmers Baustofftechnik GmbH

Postfach 1255 D-49624 Löningen Tel.: 05432/83-0 Fax: 05432/3985

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138

E-Mail: fjruewe@remmers.de

· Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum-Nord 24h Hotline 0551 - 19240

## 2 Mögliche Gefahren

· Gefahrenbezeichnung:



Xi Reizend

#### · Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

#### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung
- Beschreibung: Polyisocyanat auf Basis von Diphenylmethandiisocyanat (lösemittelfrei)

· Gefährliche Inhaltsstoffe:			
CAS: 28182-81-2	aliphatisches Polyisocyanat	Xi; R 43	80-100%
CAS: 822-06-0 EINECS: 212-485-8	, ,	T, Xi; R 23-36/37/38-42/43	≤0,5%

· zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Sofort Arzt hinzuziehen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/6

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 1)

· nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- · Hinweise für den Arzt:
- · Behandlung symptomatische Behandlung

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid

Schaum

Löschpulver

bei größeren Bränden auch Wassersprühstrahl.

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
- · Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid

Stickstoffoxide (NOx)

Isocyanatdämpfe

Cyanwasserstoff (HCN)

(Spuren)

weitere gesundheitsgefährdende Brandgase und Dämpfe

· Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Für ausreichende Rückhaltemöglichkeit des Löschwassers sorgen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

#### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

#### · Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### · Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mechanisch entfernen; Rest mit feuchtem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sägemehl, Chemikalienbinder auf Basis Calciumsilikat-Hydrat, Sand) abdecken. Nach ca. 1 Std in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen (CO2-Entwicklung!). Feucht halten und an gesichertem Ort im Freien mehrere Tage stehen lassen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/6

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 2)

· Zusätzliche Hinweise: Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## 7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Hinweise zum sicheren Umgang:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

· Zusammenlagerungshinweise:

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Leichtmetalle und ihre Legierungen.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

# 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

#### 822-06-0 Hexamethylen-1,6-diisocyanat

AGW 0,035 mg/m³, 0,005 ml/m³ 1;=2=(I);DFG, 12, Sa

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Bei Überempfindlichkeit der Atemwege und der Haut (Asthma, chronische Bronchitis, chronische Hautleiden) wird vom Umgang mit dem Produkt abgeraten.

· Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung (Luftaustausch < 1/2 pro Stunde) Atemschutz:

Kurzzeitig Filtergerät:

Atemschutzhalbmaske mit Filter A (braun)

- · Handschutz: undurchlässige Handschuhe.
- · Handschuhmaterial

Butylkautschuk

z.B. Butoject der Fa. KCL, Chemikalienschutzhandschuh aus reinem Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/6

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 3)

z.B. Tricotril der Fa. KCL, Trikotierter Chemikalienschutzhandschuh aus Nitril

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Die genaue Durchdringzeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen

· Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille

Gesichtsschutz.

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

# 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben		
Form: Farbe: Geruch:	flüssig farblos fast geruchlos	
<ul> <li>Zustandsänderung</li> <li>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</li> <li>Siedepunkt/Siedebereich:</li> </ul>	: Nicht bestimmt 122°C	
· Flammpunkt:	185°C	
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.	
· Dichte:	Nicht bestimmt	
<ul> <li>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</li> </ul>	nicht bzw. wenig mischbar	
· Viskosität: dynamisch bei 20°C:	650 mPas	
<ul> <li>Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel:</li> </ul>	0,0 %	

## 10 Stabilität und Reaktivität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· Zu vermeidende Stoffe:

Amine

Alkohole

· Gefährliche Reaktionen

Exotherme Reaktion mit Aminen und Alkoholen;

mit Wasser Kohlendioxid-Entwicklung; in geschlossenen Behältern Druckaufbau;

Berstgefahr.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/6

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 4)

#### 11 Toxikologische Angaben

- · Akute Toxizität:
- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut:

Keine Reizwirkung

Wirkt entfettend auf die Haut.

- · am Auge: Keine Reizwirkung
- · Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Besondere Eigenschaften/Wirkungen von Isocyanaten:

Bei Überexposition - insbesondere bei Spritzverarbeitung von isocyanathaltigen Lacken ohne Schutzmaßnahmen - besteht die Gefahr einer konzentrationsabhängigen Reizwirkung auf Augen, Nase, Rachen und Luftwege. Verzögertes Auftreten der Beschwerden und Entwicklung einer Überempfindlichkeit (Atembeschwerden, Husten, Asthma) sind möglich. Bei überempfindlichen Personen können Reaktionen schon bei sehr geringen Isocyanatkonzentrationen ausgelöst werden, auch unterhalb des MAK-Wertes. Bei längerer Berührung mit der Haut sind Gerb- und Reizeffekte möglich.

Sensibilisierung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### 12 Umweltspezifische Angaben

· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

- · Produkt:
- · Empfehlung:

Nicht ausgehärtetes Material muß gemäß den behördlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden. Nach Aushärtung können kleinere Mengen als Baustellenabfälle oder Hausmüll entsorgt werden.

#### · Europäischer Abfallkatalog

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen

- Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### 14 Angaben zum Transport

- · Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):
- ADR/RID-GGVSE Klasse: -
- · Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- · IMDG/GGVSee-Klasse:
- · Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- · ICAO/IATA-Klasse:
- · Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

Seite: 6/6

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.05.2011 überarbeitet am: 22.09.2010

Handelsname: PUR Aqua Top 2K M Plus, Komp. B

(Fortsetzung von Seite 5)

## 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

## · Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EU-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



Xi Reizend

# Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: aliphatisches Polyisocyanat

#### · R-Sätze:

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### · S-Sätze:

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### · Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

Produkt-Code: PU 10Nationale Vorschriften:

· Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	≤0,5

#### Wassergefährdungsklasse:

WGK 1: schwach wassergefährdend.

gemäß Anhang 4 VwVwS

#### · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Vom Europäischen Ausschuß der Verbände der Lack-, Druckfarben- und Künstlerfarbenfabrikanten - CEPE - wird für isocyanathaltige Anstrichstoffe folgende Information gegeben:

Verarbeitungsfertige Anstrichstoffe, die Isocyanate enthalten, können Reizwirkungen auf die Schleimhäute besonders auf die Atmungsorgane - ausüben und Überempfindlichkeitsreaktionen auslösen. Beim Einatmen von Dämpfen oder Spritznebel besteht die Gefahr einer Sensibilisierung. Beim Umgang mit

isocyanathaltigen Anstrichstoffen sind alle Maßnahmen für lösemittelhaltige Anstrichstoffe sorgfältig zu beachten. Insbesondere dürfen Spritznebel und Dämpfe nicht eingeatmet werden.

Allergiker, Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen für Arbeiten mit isocyanathaltigen Anstrichstoffen nicht herangezogen werden.

#### **BG-Merkblatt:**

M 044 "Polyurethan-Herstellung/Isocyanate"

BGI 595 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

#### 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

#### Relevante R-Sätze

23 Giftig beim Einatmen.

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit